

7. März 2018

**ELIZABETH REITER SINGT LIEDER IM FOYER -
DRITTER ABEND DER REIHE IN DER SPIELZEIT 2017/18**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gattung des Kunstliedes zählt zu den unverzichtbaren Bestandteilen im Repertoire einer jeden Sängerin und eines jeden Sängers. Dieser Tatsache im Programm der Oper Frankfurt gebührend Rechnung zu tragen, ist ein stetes Anliegen von Intendant Bernd Loebe, seit er 2002/03 die Leitung des Hauses am Willy-Brandt-Platz angetreten hat. Neben der äußerst erfolgreichen Liederabend-Serie im Opernhaus hat die Oper Frankfurt daher seit der Spielzeit 2014/15 eine Reihe ins Programm genommen, in der sich vorwiegend Mitglieder des Ensembles präsentieren, deren Name mit dem Zusatz *...singt Lieder im Foyer* den Titel des Abends ergibt. Diese Soireen im intimen Rahmen des Holzfoyers dauern ohne Pause maximal ein Stunde. Die dritte Veranstaltung der Serie in der Spielzeit 2017/18 findet nun statt mit der US-amerikanischen Sopranistin **Elizabeth Reiter** am

Donnerstag, dem 15. März 2018, um 19.00 Uhr im Holzfoyer.

Begleitet von **Hilko Dumno** am Klavier präsentiert die seit der Saison 2013/14 im Ensemble der Oper Frankfurt beheimatete Sängerin unter dem Motto *Nature, the gentlest mother...* Werke von **Aaron Copland** (1900-1990), **Francis Poulenc** (1899-1963) und **Hugo Wolf** (1860-1903).

Die in Chicago geborene Elizabeth Reiter überzeugte an der Oper Frankfurt mit einer Vielzahl an Partien, darunter Susanna (*Le nozze di Figaro*), Füchsin Schlaupfopf (*Das schlaue Füchtlein*), Anne Trulove (*The Rake's Progress*), Pamina (*Die Zauberflöte*), Nannetta (*Falstaff*), Die Auserwählte / Heilige Margarethe (*La Dame à la Lampe / Jeanne D'Arc au bûcher*), Frasquita / Mércèdes (*Carmen*), Ascagne (*Les Troyens*) sowie die Sopranpartie in Händels *Messiah*. 2017/18 war die wandelbare Künstlerin bereits als Armida (*Rinaldo*), First Witch (*Dido and Aeneas*) und Katja (*Die Passagierin*) zu erleben. In Kürze singt sie erstmals Woglinde (*Das Rheingold*) und Sylviane (*Die lustige Witwe*). Die junge Sängerin trat als Zerlina (*Don Giovanni*) unter James Levine am Tanglewood Music Center sowie als Die Libelle (*L'Enfant et les sortilèges*) unter Lorin Maazel beim Castleton Festival auf und gastierte u.a. an der Opera Memphis, bei der Opera Company of Philadelphia und am Chicago Opera Theatre. Die an der Manhattan School of Music sowie am Curtis Institute of Music ausgebildete Sopranistin wurde u.a. bei den Metropolitan Opera National Council Auditions sowie bei der Liederkränz Vocal Competition ausgezeichnet.

Letzte Veranstaltung der Reihe in der Saison 2017/18:

Brandon Cedel, Bariton

1. Juni 2018

Die Serie wird auch 2018/19 weitergeführt, Termine und Interpreten werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Karten für diese Serie zum Preis von € 17 / ermäßigt € 13 (12,5% Vorverkaufsgebühr nur im externen Vorverkauf) sind bei unseren üblichen Vorverkaufsstellen, online unter www.oper-frankfurt.de oder im Telefonischen Vorverkauf 069 – 212 49 49 4 erhältlich.

Ich bitte hiermit um Veröffentlichung dieses Termins.

Zur Absprache der Vorberichterstattung und zur Reservierung Ihrer Pressekarten erreichen Sie mich unter der Telefonnummer 069 - 212 46 727. Meine Faxnummer lautet 069 - 212 37 164, oder senden Sie eine E-Mail an holger.engelhardt@buehnen-frankfurt.de.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Engelhardt
Leitung Pressereferat